

Schachvariante – HawkEye-Chess

Lerninhalte

Einordnen neuer Elemente in bekannte Denkmuster, Planfindung

Benötigtes Material

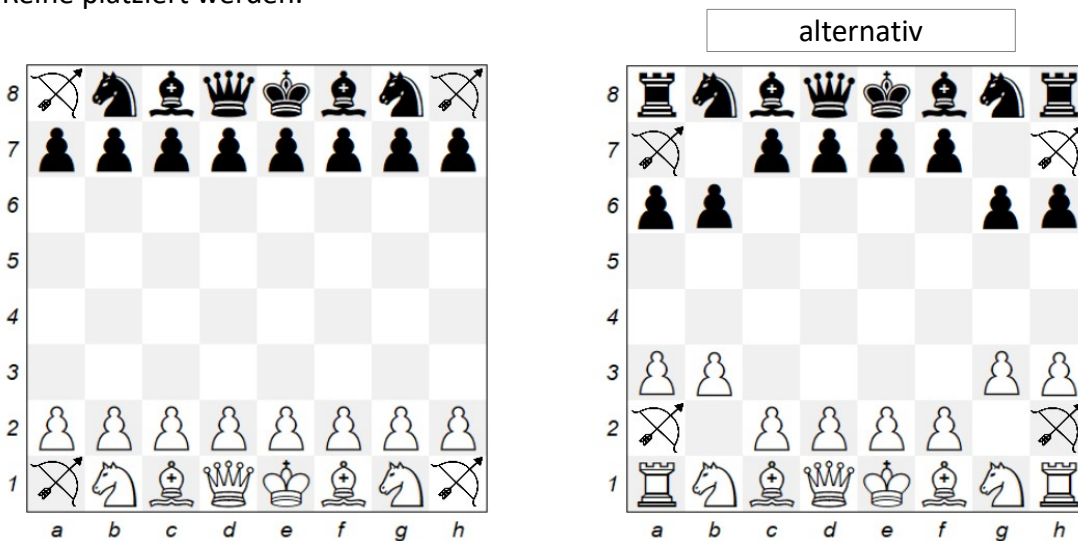
Schachset (evtl. je Farbe 2 Extra-Figuren "Bogenschütze")

Anleitung

Bei HawkEye-Chess dreht sich alles um den Bogenschützen! Neben den herkömmlichen Figuren gibt es mit dem Bogenschützen eine neue, zusätzliche Figur. Dieser darf immer nur 1 Feld weit diagonal ziehen (vorwärts und rückwärts), schlägt aber wie ein Läufer über beliebig viele Felder hinweg. Die Besonderheit liegt dabei darin, dass er bei einem Schlagzug sein Ausgangsfeld nicht verlässt, sondern auf diesem verbleibt. Die gegnerische Figur wird einfach vom Spielfeld genommen.

Startaufstellung

HawkEye-Chess kann aus verschiedenen Ausgangspositionen gespielt werden. Üblich wäre beispielsweise eine Aufstellung, bei welcher die Türme durch Bogenschützen ersetzt werden. Möchte man die Türme dennoch als Spielelement einbauen, kann der Bogenschütze auch auf der 2. Reihe platziert werden.



Spezialvariante:

Eine Spezialvariante von HawkEye-Chess ist das Super-HawkEye-Chess! Hier wird die Partie aus der normalen Grundstellung begonnen, doch jede Figur bekommt Pfeil und Bogen! Alle Figuren schlagen also ohne ihre Felder zu verlassen. Die Variante ähnelt dem Laserschach, ist jedoch deutlich davon zu unterscheiden, da für einen Schlagvorgang ein Zug aufgewendet werden muss. Vor dem Spiel sollte festgelegt werden, ob die Figuren dennoch auch wie üblich schlagen dürfen, oder ob der Schuss mit Pfeil und Bogen die einzige Möglichkeit ist einen gegnerischen Stein zu schlagen.